

Kurier (Wien) Morgenausgabe Seite L21

Auflage: 64.712 Erscheinung: Täglich Artikelwertbewert 3440.15

Von der Industrie 4.0 zur Dienstleistung Service 4.0

Leitbetriebe Austria – Die technische Umsetzung der unter dem Schlagwort „Industrie 4.0“ bekannten Digitalisierung der Wirtschaft ist längst in vollem Gang. Die nächste große Herausforderung ist es, mit den neuen technischen Möglichkeiten maximalen Kundennutzen zu schaffen. „Die Zukunft dreht sich nicht mehr rein um Industrie, sondern wie daraus Service 4.0 entsteht“, erklärt Monica Rintersbacher, Geschäftsführerin im Leitbetriebe Austria im Rahmen eines gemeinsam mit den Netzwerkpartnern Jungheinrich und Simacek Facility Management veranstalteten Fachgesprächs. „Das bedeutet auch, dass Industriebetriebe immer mehr zum Dienstleister werden und diese beiden

Bereiche künftig nahtlos ineinander übergehen. Der Schwerpunkt der Innovation verlagert sich somit von der Optimierung und Vernetzung von Produktionsabläufen hin zur Entwicklung neuer, digital unterstützter Serviceleistungen.

Service ergänzt Produkt Andreas Ausweger, Geschäftsführer der Jungheinrich Austria Vertriebs-Ges.m.b.H. unterstreicht die Bedeutung eines umfassenden Serviceansatzes in der Industrie: „Die Trends der Industrie 4.0 – Automatisierung, Digitalisierung und Vernetzung – sind bei uns heute schon gelebte Realität. Mit unserem Angebot an manuellen bis vollautomatisierten Fahrzeugen, Regalen und Regalbediengeräten sind wir führend auf dem Markt. Näheres unter leitbetriebe.at



Podium mit Franz Braunsberger, Ursula Simacek, Andreas Ausweger, Monica Rintersbacher, Hans-Peter Ranftl (v.l.n.r.)